

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen

#### Konkursaufhebung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Buch- und Papierhändlers **Emil Stange**, in Firma **Emil Stange**, hier, ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Braunschweig, den 24. Juni 1912.

R. Fichtner, Registrator,  
als Gerichtsschreiber Herzogl. Amtsgerichts.  
(Dtsch. Reichsanzeiger Nr. 155 v. 1. Juli 1912.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Wöchentliche Übersicht

über

#### geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen\*),

zusammengestellt nach den betreffenden  
Anzeigen im Börsenblatt

(23.—29. Juni 1912).

1912, 27. Liste.

Vorhergehende Liste siehe Nr. 146.

\* — Neue Firma.

**Bautzen.** \*Siegemund, Richard, Musik- u. Instrumentenb. u. Piano-Magazin. Komm.: Hofmeister. [146.]

**Berlin.** Verlag kolonialpolitischer Zeitschriften G. m. b. H. Firma änderte sich in »Kolonie und Heimat« Verlagsgesellschaft m. b. H. [144.]

— **Wilmsdorf.** \*Orbis-Verlag m. b. H. Verlagsbuchh. Geschäftslokal Nassauische Strasse 25. Komm.: Opetz. [146.]

**Chemnitz.** Brunner'sche Buchhandlg., Karl, (Georg Metzner). An Alois Ditt- horn und Alfred Zöllner wird Einzel- prokura erteilt. [155.]

**Duisburg.** Schatz'sche Buch- und Kunsthandlung E. Bernhart. Konkurs eröffnet 18./VI. 1912. Konkurs- verwalter: R.-A. Dr. Kuhn. Anmelde- termin 27./VII. [145.]

**Frankenstein i/Schlesien.** \*Pelz, Joseph, Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papier- handlg. Komm.: Volckmar. [148.]

**Hamburg.** \*Mestern, Erwin, Kunst- u. Buchhandlung. Geschäftslokal: Eims- büttelerchaussee 24. Komm.: Fleischer. [149.]

**Hellerau b/Dresden.** Tanzmann, Bruno. Ging an Ernst Kraus über, der firmiert: E. Kraus, Buchh. (Platzfirma: Buch- handlung Gartenstadt Hellerau). Komm.: Koehler. [147.]

**Leipzig.** Seiler, Oswald, u. Seiler & Co. Geschäftslokal jetzt: Reudnitz, Robert Volkmannstr. 1. Komm.: Fleischer. [147.]

— Verlag des Kontorfreundes Seiler & Co. Geschäftslokal jetzt: Reudnitz, Robert Volkmannstrasse 1. Komm.: Fleischer. [147.]

\*) Von diesem Bogen des Börsenblatts mit der wöchentlichen Übersicht über die geschäftlichen Einrichtungen und Veränderungen werden einseitig bedruckte Abzüge zum Barpreise von 2  $\mathcal{M}$  pro Jahr, 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{h}$  bei portofreier Zusendung, abgegeben. Bestellungen sind an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 79. Jahrgang.

**Minden i. W.** Marowsky, C. Ging an Hermann Marowsky über, der firmiert: Marowsky's Buchhandlung Hermann Marowsky. [144.]

**München.** Müller, Georg, Verlag. Geschäftslokal vom 1. VII. ab: Elisabeth- strasse 26. [147.]

**Omsk (Russland).** »Nowosti«. Komm. jetzt: Otto Maier. [148.]

**Wels.** Trauner, Friedrich. Ging ohne Aussenstände und Verbindlichkeiten an Ottokar Macoun über, der firmiert: Ottokar Macoun. Buch-, Kunst- u. Musi- kalienhdlg. Komm. jetzt: Fleischer. [148.]

**Wien.** Daberkow, Theodor. Das Sorti- ment und Antiquariat ging mit Rück- wirkung auf 1. V. 1912 an Rudolf Wild über, der firmiert: Rudolf Wild, Buchh. u. Antiqu. Geschäftslokal: VII/2, Maria- hilferstr. 12—16. Komm.: Cnobloch. [144.]

— Verlag für Fachliteratur G. m. b. H. Kollektivprokura erteilt an Redakteur Hermann Basch und Dr. Hugo Spiel. [148.]

**Zürich.** Fachschriften-Verlag A.-G. Firma geändert in: Fachschriften-Verlag u. Buchdr. A.-G. [148.]

### Librairie Forst,

Société Anonyme,

Antwerpen, 75, place de Meir.

Unterm 1. Juli wird meine seit dem November 1879 bestehende Sortimentbuchhandlung in eine Aktiengesellschaft unter obiger Firma umgewandelt, in deren Vorstand ich bleibe. Die Übernahme findet ohne Aktiva und Passiva statt, und ich bitte deshalb um Abschluss meines Kontos per 30. Juni und Übersendung von Transportzetteln und Remittendenakturen, damit ich das erste Semester ordnungsgemäss erledigen kann. Der neuen Firma bitte ich Konto zu eröffnen, und wird dieselbe die Disponenden, die Zustimmung der Herren Verleger voraus- gesetzt, übernehmen.

Hochachtungsvoll

Antwerpen, Ende Juni 1912.

O. Forst.

In meinen Kommissions-Verlag ging über:

**Spalteholz, W., und E. Riecke**

### Verzeichnis

der periodischen Schriften medi- zinischen und naturwissenschaft- lichen Inhalts in der Bibliothek, den medizinischen und natur- wissenschaftlichen Instituten der Universität Leipzig.

3. Auflage.  $\mathcal{M}$  2.—

Hochachtungsvoll

Leipzig. Bernh. Liebisch.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ein illustr. evang. Prachtwerk,  $\mathcal{M}$  12.— ord., das durch Reisevertrieb sehr be- deutende Erfolge erzielte, ist mit Vor- räten von ca. 2000 Expl. für nur  $\mathcal{M}$  3000.— wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Gebote unt.  $\mathcal{M}$  2380 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In grosser anregender Stadt West- deutschlands habe ich hochangesehe- nes Sortiment mit über 180 000 M. Umsatz zum Verkauf.

Preis nach Vereinbarung auf Grund vorgenommener Inventur. **Kapitalkräfte- tige Interessenten** sind besonders auf dieses Angebot hingewiesen und erhalten **kostenlos Auskunft.**

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

## Eine grössere Buchhandlung

in der Rheinprovinz mit ca. 55 000 M. Umsatz ist bei baldiger Übernahme für nur 20 000 M. zu haben.

Angeb. u. E. u. L. Nr. 2355  
an d. Gesch.-St. d. B.-V.

## 5000 Mark Jahresverdienst

können Sie bequem haben durch Übernahme unseres patentamtlich geschützten Buches (Bedarfsartikel für jeden Betrieb gesetzlich vorgeschrieben), das wir, da absolut nicht in die Richtung unseres Verlags passend,

## für 3500 Mark

käuflich abgeben. Es liegen zurzeit allein für 13 000  $\mathcal{M}$  feste Aufträge vor. Für strebsamen Verlag eine Goldgrube, da Ab- satz sich leicht verzehnfachen läßt.

Anfragen erbeten unter  $\mathcal{M}$  2385 an die Geschäftsstelle des B.-V.

## für jungen Verleger.

Ein Verlag moderner politischer Richtung ist wegen anderer In- anspruchnahme des Besitzers unter günstigen Bedingungen abzugeben. Es handelt sich um ein grösseres Objekt, jedoch ist Entgegenkom- men hinsichtlich der Zahlungsbe- dingungen möglich. Angeb. unter „D. R. 146“ erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.